

‘Goldjunge’ unterwegs in Höhenberg

Von Daniel Koenen

5. Juli 2019, 10:57

Jugendsozialarbeit

Offene Kinder- und Jugendarbeit





Ein auffälliger, schwarzer Bus mit den goldenen Buchstaben „GOLDJUNGE“ bereichert ab sofort die Jugendhilfelandchaft im Stadtteil Köln-Höhenberg. Vollgepackt mit Spiel- und Sportmaterial, macht das Mobil halt an neuralgischen Punkten wie dem Spielplatz Fuldaer Straße.

Gestiftet wurde der Bus von der Helfen ist Gold-Stiftung des Goldene Jungs e.V. (<http://www.goldenejungs.de>) Für den Inhalt sorgte die Colonia Schiffssitzung (<https://coloniaschiffssitzung.de/>) mit einer Spende in Höhe von 5.500 Euro. „Wir sind glücklich durch unsere Spende Kinder und Jugendliche in Köln-Höhenberg zu unterstützen und ein weiteres großes Stiftungsprojekt verwirklicht zu haben. Die Umsetzung weiterer Projekte in 2019 sind bereits in Planung“, sagte Daniel Reiter vom Vorstand des Goldene Jungs e.V.

Durch einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Köln (<http://www.stadt-koeln.de>), konnte das neue Angebot auch personell gut aufgestellt und realisiert werden.

„Unser neues Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Stadtteil Höhenberg“, berichtete KJA Köln-Geschäftsführer Georg Spitzley und ergänzte: „Wir stimmen die Angebote mit den Kindern und Jugendlichen ab und richten uns an deren Wünsche und Bedürfnisse. Im Vordergrund sollen dabei die Angebotsthemen ´gesunden Ernährung und Entspannung`, ´Offene Treffmöglichkeit` und ´Sport und Bewegung` stehen.“ Neben den eigenständigen Charakter der Angebote wird auch auf bestehende Angebote im Stadtteil und in unmittelbar angrenzenden Stadtteilen hingewiesen.

Für das neue Projekt hat die KJA Köln Vincent Lenders als festen Mitarbeiter eingestellt.

In dieser Woche wurde der Bus offiziell an die Kinder und die KJA Köln als Träger des Projektes übergeben und durch Pfarrer Franz Meurer gesegnet.

Der GOLDJUNGE ist derzeit an drei Tagen in der Woche unterwegs:

Mittwochs, 15:00-17:30 Uhr, Spielplatz Fuldaer Straße

Donnerstags, 15:00-17:30 Uhr, Spielplatz Fuldaer Straße

Freitags, 14:30-17:00/17:30, Uhr Mathias-Kann-Pfad (Zugang über Passauer Straße)